



JuristIn

RailNetEurope (RNE) ist ein Zusammenschluss von europäischen Infrastrukturmanagern (IMs) und Zuweisungsstellen (Allocation Bodies) mit dem gemeinsamen Ziel, den internationalen Verkehr auf der europäischen Schieneninfrastruktur zu erleichtern und die Prozesse der IMs/ABs effektiver zu gestalten.

Das Joint Office (JO) von RNE befindet sich in Wien, wo ein internationales Team von rund 70 MitarbeiterInnen in enger Kooperation mit Experten unserer Mitgliedsunternehmen an diesem Ziel arbeitet.

Genauere Informationen finden Sie auf der RNE-Webseite: www.rne.eu

Ihre Hauptaufgaben

- Beratung des Managements, der Fachabteilungen sowie Arbeitsgruppen zu rechtlichen Fragestellungen in der Vorbereitung, Durchführung, Abwicklung und Prüfung von EU-finanzierten Projekten von RNE (z. B. im Rahmen des CEF-Programms)
- Umfassende rechtliche Begleitung der öffentlichen Vergabeverfahren und privaten Ausschreibungen – von Ausschreibung bis Vertragsabschluss und von allfälligen Beschwerdeverfahren (in englischer Sprache)
- Verstärkung des RNE-Rechtsteams in Compliance Angelegenheiten (Verfassen von Dokumenten, Recherchen, Analyse der einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften)
- Unterstützung des Managements, der Fachabteilungen sowie der Arbeitsgruppen in vielfältigen rechtlichen Fragestellungen
- Themenaufbereitung aus dem Bereich Recht für Vorstand und Generalversammlung

Ihre Qualifikationen und Fähigkeiten

- Sie haben ein rechtswissenschaftliches Studium in einem deutschsprachigen Land abgeschlossen.
- Sie verfügen über verhandlungssichere Englischkenntnisse – Englisch ist die Arbeitssprache bei RNE.
- Sie bringen mindestens zwei Jahre einschlägige Berufserfahrung als JuristIn mit, idealerweise mit Schwerpunkt öffentliche Auftragsvergabe. Sie sind zudem mit dem österreichischen Bundesvergabegesetz (BVerG 2018) und seinen Verfahren und Prozessen vertraut.
- Sie bringen Kenntnisse im Verfahren und Management von EU-finanzierten Projekten mit.

- Sie haben Freude am Recherchieren und Analysieren von komplexen rechtlichen Fragestellungen sowie bereits Erfahrung im Prüfen und Verfassen von unterschiedlichen juristischen Texten (Verträge, Gesetzestexte, unternehmensinterne Richtlinien, etc.).
- Sie sind Teamplayer, offen für Feedback und arbeiten gerne in einem paneuropäischen, multikulturellen Umfeld.
- Wir erwarten eine selbständige Arbeitsweise und ein hohes Maß an Selbstorganisation, sowie ein proaktives und lösungsorientiertes Herangehen an Themenstellungen.
- Falls Sie schon Erfahrung im Bereich Schienenverkehr und/oder in einer anderen Netzwerkindustrie gesammelt haben, erleichtert Ihnen dies gewiss den Einstieg in Ihr neues Aufgabengebiet. Andernfalls bringen Sie Neugier, Offenheit und eine schnelle Auffassungsgabe mit, um sich in den Themenbereich Bahn/Eisenbahnregulierungsrecht einzuarbeiten.

Was wir bieten

- Das Bruttojahresgehalt für diese Stelle beträgt mind. € 65.000, - (Vollzeit - 40h/Woche), mit der Bereitschaft zur marktgerechten Überzahlungen, je nach Erfahrung und Qualifikation.
- Bis zu 50 % Home-Office
- Ein brandneues, modernes und voll zugängliches Büro.
- Ein freundliches und kooperatives Team mit interessanten Projekten.
- Individuelle Entwicklungsmöglichkeiten in einem internationalen Unternehmen.

BewerberInnen sollten so bald wie möglich verfügbar sein. Wenn Sie Fragen zu der Stelle haben, können Sie uns gerne kontaktieren.

Ihre Vorteile



Gleitzeit



Bis zu 50% Home-Office



Modernes Arbeitsumfeld



Arbeiten in einer nachhaltigen Industrie

Sind Sie an der Stelle interessiert?

Bitte schicken Sie Ihren Lebenslauf mitsamt eines Motivationsschreibens (einschließlich möglichem Eintrittstermin und Gehaltsvorstellungen) an Frau Eva Raymond.

Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass RNE die Reisekosten von BewerberInnen für Vorstellungsgespräche nicht übernehmen kann.

Kontaktperson



Frau Eva Raymond

HR Manager

+43 676 757 96 38

humanresources@rne.eu

[Datenschutz-Hinweis:](#)

Ihre Bewerbung erfordert die Übermittlung von personenbezogenen Daten an RNE. Gemäß unseren internen Regeln ernennt der RNE-Vorstand das Personal des Vereinsbüros in Wien. Als ein Verein mit mehr als 30 Mitgliedsunternehmen aus ganz Europa finanzieren die RNE-Mitglieder das Büro und sind an seiner Arbeit beteiligt. In diesem Sinne informieren wir alle StellenbewerberInnen über die oben genannten Besonderheiten. Daher haben die MitarbeiterInnen der Personalabteilung von RNE (oder die von RNE beauftragte Personalagentur) und die Geschäftsführung von RNE, die Ihre Bewerbung prüfen, sowie die RNE-Mitglieder Zugang zu den in Ihrem Lebenslauf enthaltenen persönlichen Informationen.

Auf diese Weise versuchen wir, ein Gleichgewicht zwischen der Transparenz unserer Organisation und Ihrer Privatsphäre zu finden. Mit der Einreichung Ihrer Bewerbung gehen wir davon aus, dass Sie mit der Weitergabe Ihres Lebenslaufs an die Mitglieder des RNE-Vorstands und die Vertreter unserer Generalversammlung einverstanden sind und Ihr ausdrückliches Einverständnis geben.

Mit anderen Worten: Mit der Einreichung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in der oben beschriebenen Weise einverstanden, und im Falle einer Einstellung auch mit der weiteren Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Verwaltungszwecken im Zusammenhang mit Ihrer Beschäftigung.